

Schulfreier Tag möglich?

Beitrag von „O. Meier“ vom 22. Januar 2018 13:14

Zitat von Wollsocken80

Doch! Es ging um die strafarbeitenden Schüler morgens um 6:30 Uhr und die angeblich nicht bezahlte Arbeitszeit, wenn man diese hütet und es tatsächlich schafft, nebenbei für sich selbst zu arbeiten.

Jo, mach das doch. Schön, dass in deiner Welt immer alles schön ineinandergreift. Dann funktionieren alle Beispiele. Und falls es dir weiterhilft, dann wollte ich dir halt irgendwas unterstellen. Such dir was aus.

Zitat von Wollsocken80

Ach was. Und das ist jetzt ein schlauerer Ratschlag als "such Dir ein Hobby, das Du nicht ausfallen lassen willst/kannst"?

Das war überhaupt kein Ratschlag. Sonst hätte ich es als solchen formuliert. Aber ich weiß auch nicht, ob man Ratschläge nach Schluauheit quantifizieren sollte. Was soll das bringen? Der schlaueste Ratschlag gewinnt? Von mir aus war das mit den Hobbys der beste Tipp. OK?

Zitat von Wollsocken80

Iso ich bin jedenfalls diejenige, die gerade 120 % arbeitet (weil eine Kollegin im Spital liegt) und trotzdem heute Abend pünktlich um 19:30 Uhr im Taekwondo-Training sein wird. Wenn das mal nicht unter "einfach mal den Hammer fallen lassen" fällt.

Offensichtlich machst du auch diesmal alles richtig. Du bist ein prima Regenschirm.

Zitat von Wollsocken80

Es haben eigentlich nur mehrere Leute angemerkt, dass man sich andererseits auch nicht selbst geisseln muss, wenn man in der Freizeit mal "versehentlich" an die Arbeit denkt, weil da z. B. gerade Muscheln am Strand liegen, die man im Unterricht gebrauchen könnte.

Ich meine nach wie vor, dass man das dem TE, bei dem das Nicht-Abschalten-Können wohl gerade in ein ungesundes Maß kippt oder schon gekippt ist, nicht noch ein paar mal erzählen muss.

Es geht eben nicht um kleine Beispiel wie mal Muscheln am Strand hier oder mal Fruchtwein da, sondern darum, dass einem gerade sein Leben um die Ohren fliegt, weil er keine Grenzen hat. Was nützen dem hundert Beispiele, wenn sich im hundertersten seine Knder beschweren?

PS: Um nicht falsch verstanden zu werden, die regelmäßigen Hoobys finde ich tatsächlich einen guten Tipp.